

Glaßbrenner, Adolf: Und das ist ja durch's ganze Land (1843)

- 1 Und das ist ja durch's ganze Land
- 2 Beim Buben und der Maid bekannt,
- 3 Daß, wenn ein Stern vom Himmel fährt,
- 4 Was schnell man wünschte, wird erhört.

- 5 Da wünscht sich nun beim Sternenglanz:
- 6 Das Gretchen bald den Myrthenkranz;
- 7 Kaum ist der junge Tag heran,
- 8 Da hält ihr Liebster um sie an!

- 9 Der Eine wünscht sich Glanz und Pracht
- 10 Der And're eine süße Nacht,
- 11 Der Dritte wünscht sich Dies und Das,
- 12 Und Allen wurd's erfüllet baß.

- 13 Nur der dies Liedel hat erdacht,
- 14 Dem hat es nicht so gut gemacht;
- 15 Dem wurde bis auf diese Stund,
- 16 Noch keinerlei Erhörung kund.

- 17 Denn jüngst zur Nacht da schneuzt es sehr,
- 18 Die Sterne flogen hin und her!
- 19 Da rief er: Deutschland, schneuze dich
- 20 Auch du ein Mal recht ordentlich!

(Textopus: Und das ist ja durch's ganze Land. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/36940>)